



Bericht des Oberbürgermeisters am 24. März 2021



Stadt fordert Gesetz für Fairen Handel

- **5. März:** Die Stadt gehört zu den Erstunterzeichnern der Resolution „Kommunen für ein starkes Lieferkettengesetz in Deutschland“.
- 34 Kommunen und Gemeinden fordern die Bundesregierung auf, faire, ökologische und menschenrechtskonforme Standards im Handel durch ein Gesetz zu sichern.



Fluthilfe: Zugang zur Jahnhöhle wird saniert

- **10. März:** An den Klausbergen erneuert die Stadt den Bereich der Jahnhöhle und den Treppenaufgang.
- Sanierung des Höhlenzugangs erfolgt mit Spezialtechnik von der Saale aus.
- Arbeiten bis Ende April kosten rund 1,1 Millionen Euro (Fluthilfe).
- 2022 folgt die weitere Wege- und Treppensanierung im nördlichen Abschnitt des Uferweges.





Neuer hallesaale*-Shop am Markt

- **12. März:** Im Marktschlösschen eröffnet der auf 180 Quadratmeter erweiterte hallesaale*-Shop mit Tourist-Information, Uni-Shop und einer künftigen Halloren-Bar.
- Derzeit können über „Click & Collect“ Halle-Produkte der Stadtmarketing GmbH online bestellt und direkt abgeholt werden.





Stadt baut neuen Radweg nach Lettin

- **23. März:** Stadt beginnt mit dem Bau eines neuen Radwegs zwischen Lettin und der Kröllwitz.
- Der 1 600 Meter lange Radweg entlang der Nordstraße soll im Dezember 2021 fertig sein.
- Gestern wurde für den ersten Bauabschnitt die Nordstraße zwischen Heidering und Waldstraße gesperrt.



Licht aus für den Klimaschutz

- **27. März:** Halle (Saale) beteiligt sich zum 10. Mal an der internationalen Klimaschutzaktion „Earth Hour“.
- Die Stadt wird Sonnabend, ab 20.30 Uhr, eine Stunde lang die Beleuchtung unter anderem der Hausmannstürme, der Marktkirche, des Roten Turmes und der Oberburg Giebichenstein abschalten, um ein Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen.





Schwerpunkt-Aufgaben der Stadt Halle (Saale) 2021



Gliederung

1. Kohleausstieg und Strukturwandel
2. Bildungsprogramm in Schulen und Kitas
3. Investitionstätigkeit insgesamt
4. Wirtschaft
5. Stadtentwicklung Riebeckplatz und Neustadt
6. Ausbau Saaletourismus
7. Abbau Liquiditätskredite
8. Autoarme Altstadt und ÖPNV-Attraktivierung

1. Kohleausstieg und Strukturwandel

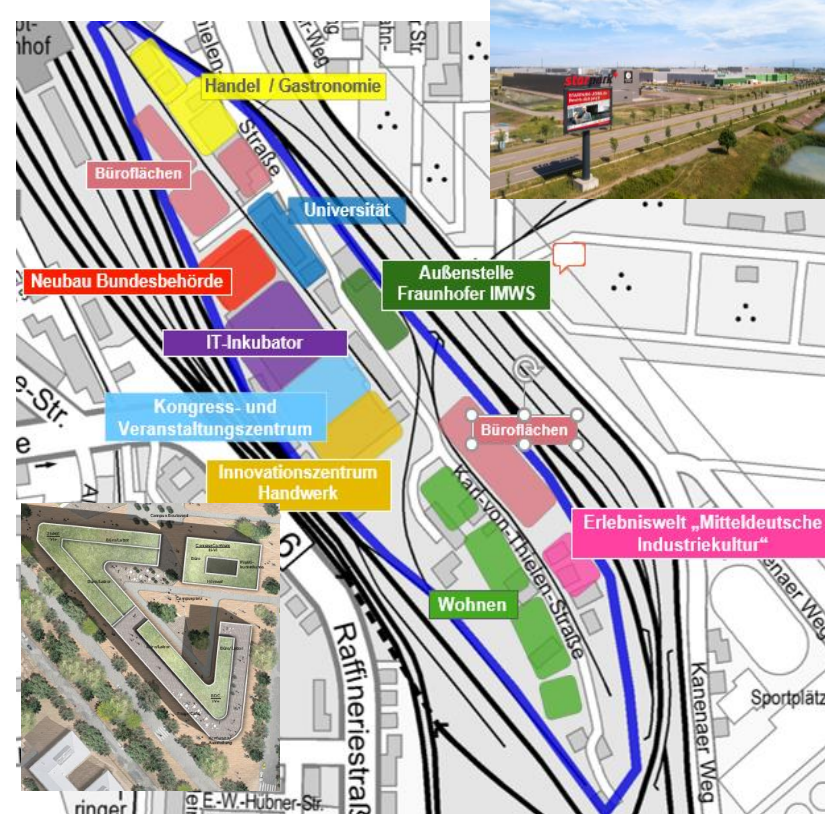
- Der Strukturwandel wurde in Halle sehr frühzeitig seit Sommer 2019 gemeinsam mit dem Saalekreis begonnen.
- Politische Grundentscheidung für die prioritären Projekte im Strukturwandel im Stadtrat getroffen.
- Halle (Saale) hat als erste Kommune in Deutschland einen STARK-Antrag eingereicht. Ende Dezember 2020 erhielt Halle den bundesweit ersten Bewilligungsbescheid in diesem Programm über rund 2,6 Millionen Euro. Damit können u.a. Personal- und Sachkosten zur Umsetzung der Kohleprojekte zur Verfügung gestellt werden.
- Antragsstellung geht nun in die heiße Phase. Bis zum Jahr 2038 können 320 Millionen Euro Fördermittel nach Halle fließen.





1. Kohleausstieg und Strukturwandel

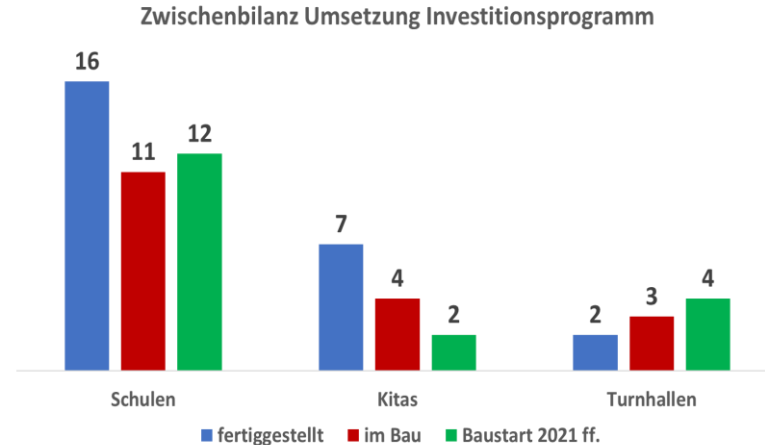
- Halle wird im Strukturwandel drei Leuchtturmprojekte umsetzen:
 - Entwicklung des RAW-Geländes zu Halles neuem Osten – Entstehung eines neuen Stadtteils mit IT-Campus, Wohnen, Arbeiten, Kultur.
 - Weiterentwicklung des Weinberg-Campus mit dem Bau einer neuen Campus-Mitte. Gebäudekomplex aus Forschungsgebäude der Universität und Gründer- und Campuszentrum des TGZ, Brückenschlag nach Neustadt über Campus Kastanienallee
 - Neubau des Star Park II
- Die drei Leuchtturmprojekte sind beim Land als förderwürdig eingestuft und in der Finanzierung eingeplant.
- Weitere Projekte werden dem Stadtrat zur Entscheidung in den nächsten Monaten vorgelegt.





2. Bildungsprogramm in Schulen und Kitas

- **Juli 2016:** Die Stadt Halle (Saale) stellt das **Investitionsprogramm Bildung 2022** vor. Vorgesehen sind 172 Mio. € Investitionen in 30 Schulen, 8 Turnhalle und 7 Kitas
- **August 2017:** **Investitionsprogramm** wird um 9 Schulen, 1 Turnhalle und 6 Kitas **erweitert**. Das Investitionsvolumen steigt auf 255 Mio. €.
- **Juli 2020:** Das Investitionsprogramm Bildung 2022 wird bis zum Jahr 2028 fortgeschrieben. Bis dahin sollen weitere 140 Millionen Euro in den eines neuen Gymnasiums, zwei neue Gesamtschulen und mehrere Erweiterungsbauten investiert werden.



2. Bildungsinvestitionen

Ausgewählte fertiggestellte Bauprojekte



hallesaale
HÄNDELSTADT



Schule am Holzplatz

Eröffnung: 15.8.2019

Kosten: 21,7 Mio. €



Kita Schimmelstraße

Eröffnung: 1.8.2018

Kosten: 3,8 Mio. €



Turnhalle am Steg

Eröffnung: April 2019

Kosten: 4,7 Mio. €

2. Bildungsinvestitionen



Herausforderung der kommenden Jahre

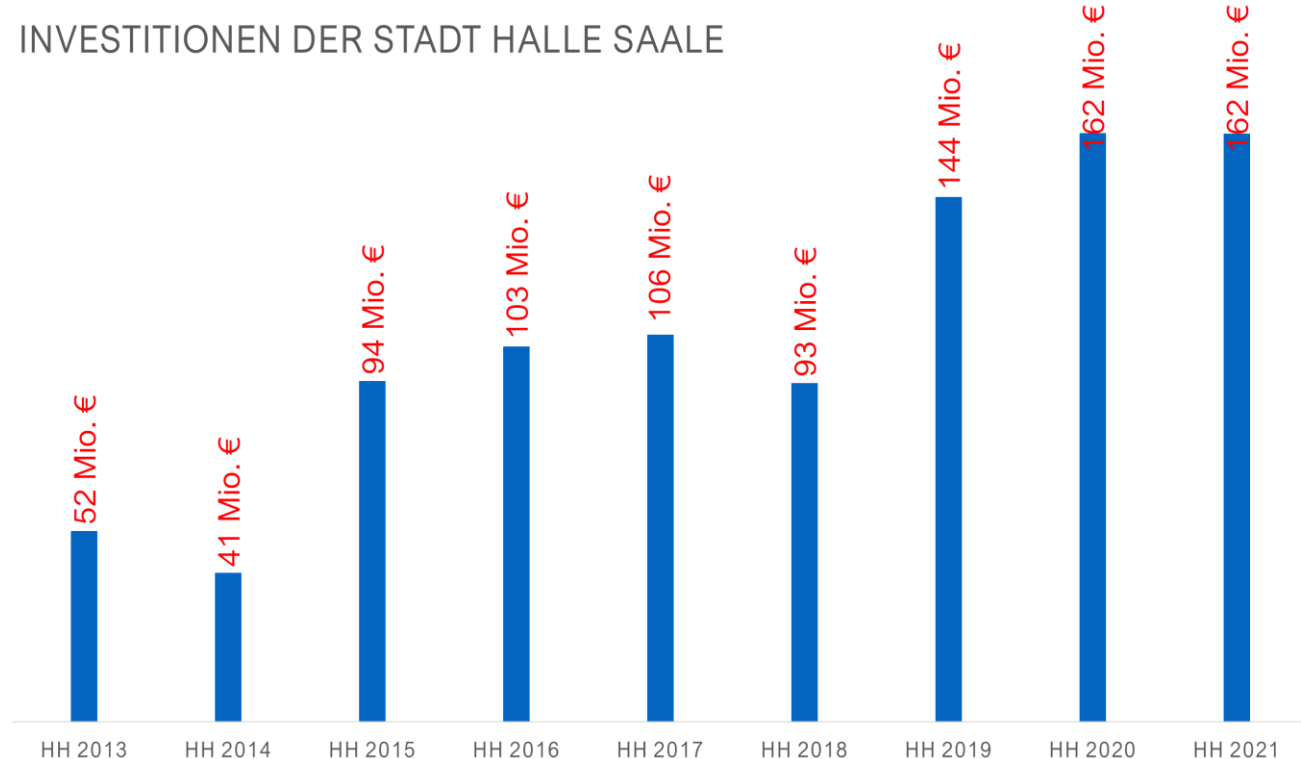
- Die weiter steigenden Kinder- und Schülerzahlen in Halle (Saale) führen dazu, dass die Stadt in den kommenden Jahren insbesondere die bestehenden Standorte erweitern und neue Schulen, Turnhallen und Kindertagesstätten errichten muss.
- Gebraucht werden dringend:
 - Ein neues, mindestens vierzügiges Gymnasium im Halleschen Osten
 - Die neue Grundschule an der Schimmelstraße
 - Eine neue Grundschule in Neustadt
 - Bau des Campus Kastanienallee mit Erweiterungsbau für Grund- und Gemeinschaftsschule sowie Christian-Wolff-Gymnasium
 - Zwei neue Integrierte Gesamtschulen (IGS III am Holzplatz, IGS IV im Grasnelkenweg)
 - Erweiterungsbauten u.a. am Giebichenstein-Gymnasium, auf dem Campus Kastanienallee, an der Grundschule Johannes
 - Mindestens zwei Turnhallen-Neubauten und u.U. weitere Ersatzneubauten in größerer Dimensionierung.
- Dabei kann auf die Erfahrungen aus dem Bildungsprogramm 2022 zurückgegriffen werden (u.a. erster Neubau einer Schule seit der Wiedervereinigung am Holzplatz).



3. Investitionstätigkeit insgesamt in der Stadt Halle

INVESTITIONEN DER STADT HALLE SAALE

- Die Investitionstätigkeit der Stadt Halle (Saale) ist im Jahr 2021 auf einem Rekordniveau.



3. Investitionstätigkeit insgesamt in der Stadt Halle



hallesaale
HÄNDELSTADT



Maßnahme:

- Sanierung des Tribünengebäudes
- Neubau der Wettannahmeschalter (Totalisatoren)
- Sanierung der Stallgebäude und des Geläufs
- Wiederherstellung der Freianlagen

Baubeginn: 1. Quartal 2016

Fertigstellung für Rennbetrieb:

Oktober 2019, Wiederherstellung aller Freianlagen bis Ende 2020

Kosten: 11 Mio. €



Maßnahme:

- Neubau der Vereinshäuser vom Halleschen Kanuclub und Drachenbootverein.
- Sanierung der Freianlagen

Baubeginn: April 2018

Fertigstellung Gebäude:

Ende 2019

Fertigstellung Freianlage:

3. Quartal 2020

Kosten: 6,1 Mio. €



Maßnahme:

- Neubau des Planetariums im Gasometer
- Neuer Sternensaal mit doppelter Übertragungstechnik
- Aussichtsplattform und Sternenuarte

Baubeginn: Januar 2019

Fertigstellung: 4. Quartal 2021

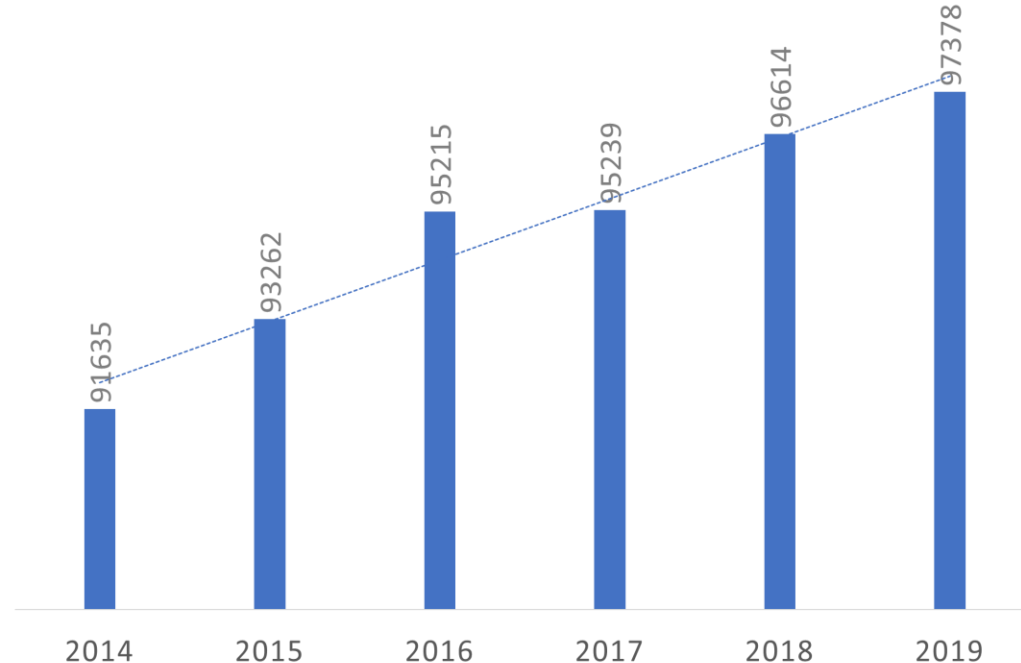
Kosten: 14,5 Mio. €



4. Wirtschaft

- Bis zum Beginn der Corona-Krise hat Halle einen starken Wirtschaftsaufschwung erlebt.
- Die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten ist um mehr als 6 Prozent in 5 Jahren gestiegen.

ZAHL DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG
BESCHÄFTIGTEN IN HALLE (SAALE)



4. Wirtschaft

- Seit 2014 haben sich 20 neue Unternehmen im Star Park angesiedelt. Insgesamt haben die Unternehmen rund 700 Millionen Euro investiert und werden im Endausbau rund 4.000 Arbeitsplätze geschaffen haben.
- Das neue Werk von Schaeffler und die erste Ausbaustufe des Smart Press Shops werden demnächst in Betrieb genommen.
- Isopan, Flaconi und Amazon sind aktuell im Bau bzw. bereiten den Bau aktuell vor.
- Nacherschließung des Star Parks mit Medien und Verkehrsinfrastruktur wird bis 2026 durchgeführt, um die Erweiterungsmöglichkeiten der Unternehmen zu verbessern.
- In der Folge braucht Halle eine neue Gewerbeflächenentwicklung zusammen mit dem Saalekreis, um die Ansiedlungserfolge fortzusetzen.



5. Riebeckplatz

- Neubau des NIU-Hotels und des Wohn- und Geschäftshauses der HWG am Eingang zum oberen Boulevard sind fertiggestellt. 50 Millionen Euro wurden investiert.
- Flächen am Bahnhof sind verkauft. Bebauungsplan wird derzeit erarbeitet.
- Für die weiteren Flächen am Riebeckplatz liegen Investorenanfragen vor.
- Neuer Riebeckplatz wird eine der wichtigsten Entwicklungsaufgaben der kommenden Jahre, insbesondere in der Verbindung zum RAW-Gelände.





5. Stadtentwicklung Neustadt

- Sanierung der Scheibe A steht kurz vor dem Abschluss. Einzug der Verwaltung wird im Sommer 2021 erfolgen.
- Initialaufwertung für das Neustadt-Zentrum und das Scheibe-Ensemble.
- Gesamtkonzept für die Umfeld-Neugestaltung im Neustadt-Zentrum liegt vor.
- Planungen zum Bildungscampus Kastanienallee werden aktuell vorangetrieben. Verknüpfung zwischen schulischen Pflichtbedarfen und außerschulischer MINT-Bildung wird geschaffen. Der MINT-Teil soll aus der Kohleförderung finanziert werden. Bis 2024/25 muss das Projekt abgeschlossen sein.



6. Ausbau Saaletourismus

- Halle wird in den kommenden Jahren mehr als 20 Millionen Euro in den Ausbau des Saaletourismus investieren. Gebaut wird eine Erlebniswelt Saaletourismus am Zoo, Brücken, Spielplätze, Öffnung des Mühlgrabens für Paddler.
- Aktuell liegen die Bauunterlagen bei Fördermittelgeber zur Prüfung.
- Baustart für die Projekte ist für das Jahr 2022 vorgesehen. Die Fertigstellung aller Maßnahmen soll im Jahr 2025 erfolgen.
- Wichtigstes und größtes Tourismusprojekt in der Stadt Halle (Saale) seit Jahrzehnten.





7. Abbau Liquiditätskredite

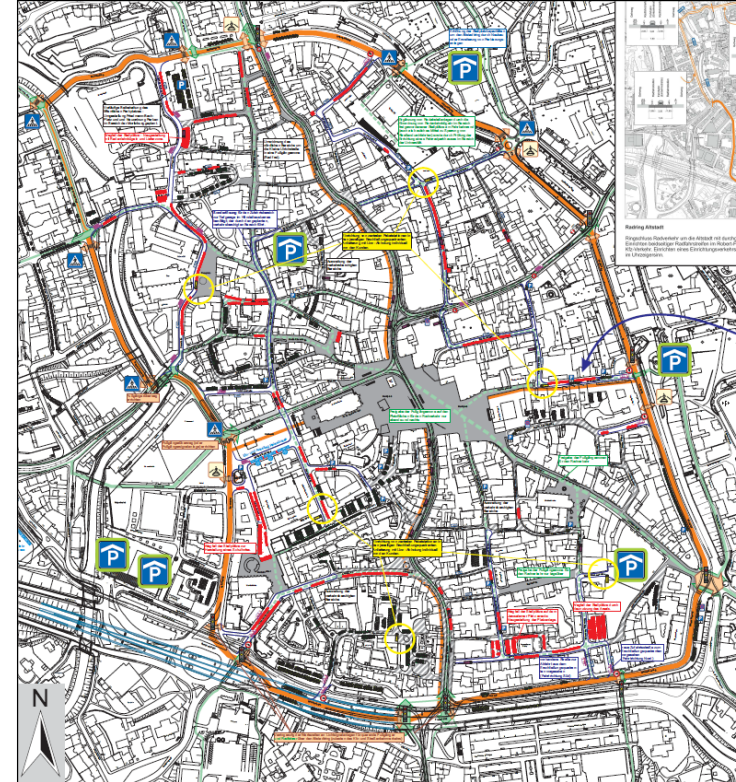
- Mit dem Konsolidierungskonzept hat die Stadt Halle (Saale) einen Pfad aufgezeigt, mit dem die Liquiditätskredite unter die gesetzliche Grenze zurückgeführt werden konnten.
- Die Umfinanzierung ist mittlerweile zu deutlich niedrigeren Zinssätzen als ursprünglich geplant abgeschlossen.
- In den kommenden Haushalten gilt es nun, das Konsolidierungskonzept umzusetzen und die notwendigen Zins- und Tilgungsraten zu erwirtschaften, gleichzeitig die finanziellen Spielräume für Zukunftsinvestitionen zu erhalten und den Haushalt wie in den vergangenen Jahren auch insgesamt auszugleichen.

Konsolidierungskonzept
der Stadt Halle (Saale)
zum Abbau der Liquiditätskredite
unter die Genehmigungsgrenze
des § 110 Abs. 2 KVG LSA



7. Autoarme Altstadt und ÖPNV-Modernisierung

- Der Stadtrat hat ein Konzept zur „weitestgehend autoarmen Altstadt“ beschlossen. Es geht um eine grundlegende Veränderung des Mobilitätsverhaltens und eine nachhaltige Aufwertung der Innenstadt. Bürgerentscheid: Sind Sie dafür, dass der Beschluss ... aufgehoben wird?
- Die HAVAG wird in den kommenden Jahren in die Modernisierung der Straßenbahnflotte investieren.
- Ein Baustein ist die Fortführung des Stadtbahnprogramms, deren 3. Stufe in den kommenden Jahren ansteht.





Aktuelle Corona-Situation

- **24. März:** Neuinfektionen in der Stadt am heutigen Tag: 69
- Infizierte in der Stadt am heutigen Tag: 817
- 7-Tage-Inzidenz je 100.000 Einwohner: 183,07
- (Höchststand am 12. Januar 2021: 335,97)
- Im Krankenhaus behandelte Hallenser: 79; davon Intensivbehandlungen: 18
- Wir beklagen 278 Tote: 187 mit dem Virus, 91 am Virus gestorben.
- Impf-Fortschritt: Bislang geimpft: 32.160 Personen (1.Impfung); 11.171 Personen (2. Impfung)
- Impfquote: 13,5% (bezogen auf 1. Impfung)